



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Das Nachtlager in Granada**

**Kreutzer, Conradin**

**1876-03-15**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

My 387.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Nr. 92. Mittwoch,



15. März 1876.

# Das Nachtlager in Granada.

Romantische Oper in 2 Abtheilungen, nach Kinds gleichnamigem Schauspiel bearbeitet von Braun.  
Musik von C. Kreuzer.

Ein Jäger . . . . .	Herr Plant.
Gabriele . . . . .	Fräul. Ottiker
Gomez . . . . .	Herr Slowak.
Ambrosio, ein alter Hirte, Gabrielens Oheim . . . . .	Herr Ditt.
Basco } Hirten . . . . .	Herr Grahl.
Pietro } . . . . .	Herr Knapp.
Graf Otto, ein deutscher Ritter . . . . .	Herr Peters.

Ein Alcalde. Jäger. Landleute.

Zeit: Mitte des 16. Jahrhunderts. — Ort: Granada.

Der erste Act spielt in einem Walde vor Ambrosio's Hütte, in der Nähe der Ruinen eines alten Mauren-Schlusses, der zweite Act in einem verfallenen Saale dieses Schlosses.

Der Text der Oper ist an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

**Anfang  $1\frac{1}{2}$  Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.**

Unpäßlich: Fräul. Herbeck.

Heute sind die mit **Nr. A** bezeichneten Sperrsitze - Abonnement - Karten gültig.

Preise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 1 M. 40 Pf. u. s. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofs-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herren Löwenthal u. Co., westliche Hauptstraße No 26.  
Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hof-theater-Bureau im Voraus abgegeben aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

### Eisenbahnfahrten.

Abends	8 Uhr 15	Minuten von	Ludwigshafen nach	} Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserlautern und Dürkheim.
"	10 " 5	" "	" "	Frankenthal und Worms.
"	9 " 55	" "	Mannheim "	Heidelberg.
"	11 " —	" "	" "	Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe u.

## N a c h r i c h t.

Die verehelichten Sperrsitze - Abonnenten werden ersucht, die laut § 1 der Verträge am 1. ds. Mts. fällig gewordene zweite Hälfte des Jahres-Abonnements der Hoftheaterkasse gefälligst entrichten zu wollen.  
Mannheim, 10. März 1876. Großherzogl. Hoftheater-Comité.